

AMELLOS Wetterfarbe

Nr. 674



Anwendungsbereich	Außen: Holz, zum Beispiel Fachwerk, Blockbohlen, Blockbalken, Zäune und Bienenkästen (Außenflächen). Auch auf Betonwänden. Eingeschränkt: Fenster, Türen und sägeraues Holz – Hinweise auf Seite 2 beachten. Nicht geeignet für: Bodenflächen.
Eigenschaften	Sehr ergiebig. Nach drei Aufträgen deckend und halbgläzend; einzelne Aufträge lassen die Holzstruktur noch durchscheinen. Biozidfrei – Regenwasser kann keine Wirkstoffe ins Erdreich spülen. Frei von Duftstoffen und ätherischen Ölen. Vollständig deklariert – auch die Stoffe, die nicht genannt werden müssten.
Volldeklaration	Je nach Farbton: Isoaliphate, Leinöl, Leinöl-Standöl, Mineralpigmente, Titandioxid (nur in 115 und 201), Leinöl-Standöl-Naturharzester, Leinöl-Holzöl-Standöl, Glimmer, Kreide, Talkum, Kieselsäure, dehydriertes Ricinenöl, dehydrierter Aminoszucker, Sojalecithin, Trockenstoffe (Ca, Mn, Zr).
Farbtöne	013 Carnaubagelb · 051 Persisch Rot · 081 Umbra gebrannt · 101 Schwarz · 111 Grün · 114 Lindgrün · 115 Taubenblau · 201 Weiß. Untereinander mischbar.
Verdünnung	Verarbeitungsfertig eingestellt. Zum Spritzen mit höchstens 10 % SVALOS Verdünnung Nr. 222 einstellen.
Verarbeitung	Eine eventuelle Haut abnehmen, gut aufrühren, Probefläche anlegen. Pinself, Rolle oder Spritzgerät bei über 12 °C. Sparsam auftragen. Weitere Hinweise siehe Seite 2.
Verbrauch	ca. 44 ml/m ² je Anstrich, das entspricht ca. 23 m ² /l. Richtwert; je nach Untergrund abweichend – am Objekt ermitteln.
Reinigung	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit SVALOS Verdünnung Nr. 222 oder mit LEVO Pinselreiniger Nr. 997 reinigen.
Trockenzeit	Bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte überstreichbar nach 24 Stunden. Kälte und hohe Luftfeuchte verlängern die Zeit auf bis zu 48 Stunden.
Dichte	ca. 1,18 g/ml.
Hinweise	Selbstentzündungsgefahr durch ölgetränkte Materialien Ölgetränkte Putzlappen, Polierpads, Schwämme und Schleifstäube erwärmen sich beim Trocknen; zusammengeknüllt staut sich die Wärme und kann einen Brand auslösen. Deshalb nach Gebrauch nicht unbeaufsichtigt liegen lassen: in Wasser tauchen und durchnässt entsorgen, einzeln ausgebreitet durchtrocknen lassen oder in einem verschlossenen Metallbehälter sammeln – Inhalt vor dem Entleeren durchnässen. Das Produkt selbst ist nicht selbstentzündlich – weder flüssig noch verarbeitet. Für gute Belüftung während und nach der Verarbeitung sorgen.
Sicherheitshinweise	Das Produkt ist nach CLP-Verordnung nicht als gefährlich eingestuft; Kennzeichnungselemente sind nicht erforderlich. Für Kinder unzugänglich aufbewahren und nie in Lebensmittelbehälter umfüllen. Nach Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen, sondern ärztlichen Rat einholen.
Entsorgung	Gemäß den örtlichen Vorschriften. Eintrocknete Reste: Hausmüll.
Gebinde	0,05 l; 0,75 l; 2,5 l; 5 l.
Lagerung	Kühl und trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre haltbar. Angebrochene Gebinde reagieren mit dem Luftsauerstoff – Reste in kleinere Gefäße umfüllen.

AMELLOS Wetterfarbe Nr. 674



Untergrund	Das Holz muss gehobelt oder feingeschliffen und trocken sein (Holzfeuchte unter 15 %), der Untergrund fest, saugfähig sowie fett- und staubfrei.
Grundierung	Nadelholz wie Kiefer und Fichte: ADAO Imprägniergrund Nr. 259. Eiche: LINUS Grundieröl für Eiche Nr. 233. Sehr saugfähige Hölzer: LINUS Leinölfirnis Nr. 260. Beton: LINUS Leinölfirnis Nr. 260, ohne Schichtbildung – die Poren sättigen, ohne dass eine sichtbare Schicht zurückbleibt.
Anstrichaufbau	1. Eine eventuelle Haut abnehmen und gut aufrühren. 2. Auf Holz drei sparsame Anstriche, auf Beton zwei. 3. Die Folgeanstriche innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Anstrich ausführen.
Renovierung	Graue bis schwärzliche Schleier, Staub und Schmutz mit GLOUROS Reiniger Nr. 1806 und Bürste oder Hochdruckreiniger entfernen. Eigene Altanstriche: mit GLOUROS Reiniger Nr. 1806 säubern, mit 240er Körnung anschleifen, entstauben, Haftung prüfen und ein- bis zweimal mit AMELLOS Wetterfarbe Nr. 674 überstreichen. Fremde Altanstriche: porenschließende Systeme wie Öl- und Lackfarben oder Dickschichtlasuren vollständig abschleifen oder abbeizen. Schwarz verfärbtes Holz stufenweise bis zur 180er Körnung feinschleifen, danach wie unbehandeltes Holz aufbauen.
Pflege	Mindestens einmal jährlich mit GLOUROS Reiniger Nr. 1806 reinigen und mit KALDET Nachpflege Nr. 276 nachpflegen.
Hinweise	Schichtstärke Zu dick aufgetragen runzelt der Anstrich. Lieber dünner arbeiten und den Auftrag wiederholen. Hautbildung Das Produkt enthält wenig Lösemittel, deshalb kann sich im Gebinde eine Haut bilden. Sie muss vor Gebrauch vollständig abgenommen werden. Überstreichen Flächen mit AMELLOS Wetterfarbe Nr. 674 nur wieder mit diesem Produkt überstreichen – andere Lacke platzen auf dem elastischen Anstrich leicht ab. Borsalz Nicht auf Borsalz-Grundierungen streichen. Sägeraues Holz Raue Flächen vor dem Anstrich glätten; auf glatten Oberflächen setzt sich weniger Bewuchs fest. Bewuchs hängt von Rauigkeit, Himmelsrichtung, Wetterseite und Feuchte ab und lässt sich mit GLOUROS Reiniger Nr. 1806 entfernen. Fenster und Türen Die Grundierung auf die Holzart abstimmen und bis zur Sättigung des Holzes auftragen. Die Wetterfarbe innen und außen mit gleicher Anstrichzahl und jeweils sehr dünn verarbeiten.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an den LIVOS Kundendienst (siehe S. 1).

Oktober 2026